

ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich habe meinen Erasmus Aufenthalt im wunderbaren Göteborg, in der Region Västergötland in Schweden verbracht. Um einen Aufenthalt in Schweden zu meistern, sollte man sich eine ausreichende, finanzielle Rücklage gesichert haben. Ich habe bereits 8 Monate bevor ich nach Schweden ging, angefangen zu sparen, da man als Erasmus-Studierender ohne die sogenannte Personenummer, nicht berechtigt ist in Schweden zu arbeiten. Diese Personenummer ist nicht leicht zu bekommen, schon gar nicht wenn man nur lediglich 6 Monate in Schweden verbringt. Dafür benötigt man als Auslandsstudent in Schweden jedoch keine schwedisch Kenntnisse, da alle Schweden fließend Englisch sprechen.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Ich bin in meinem fünften Fachsemester, im Studiengang Skandinavistik, für 1 Semester an die Universität Göteborg gegangen. Dort habe ich sowohl auf Schwedisch (Kinder- und Jugendliteratur) als auch auf Deutsch und Englisch (Deutsche Literatur, Journalistik) studiert. Die erreichten ECTS habe ich mir im ÜWP-Bereich anrechnen lassen. Die Integration der Incomings war fabelhaft und es gab mehr als genügen Veranstaltungen um Menschen aus aller Welt kennenzulernen. Die Kursauswahl erfolgte bereits im Juni, bevor das Semester Ende August begann. Die Prüfungen fanden sowohl mitten im Semester (Zwischenprüfung) als auch am Ende dessen statt (Dezember/Januar).

3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Mein Auslandsstudium fand sowohl auf Schwedisch und Englisch als auch auf Deutsch statt.
Ich habe eine deutliche Verbesserung in der Englischen Sprache und eine leichte Verbesserung im Schwedischen bemerkt.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ich würde jeder Zeit die Universität Göteborg an zukünftige Auslands-Studierende empfehlen. Die Kommunikation zwischen den Lehrbeauftragten und den Studierenden war vorbildlich und ich kann vor allem Kurse an der Humanistischen Fakultät weiterempfehlen.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Man sollte nach Möglichkeit 800€ zu Verfügung haben. Darin eingebunden sind Verpflegung und Unterkunft.
Ein Wohnheimplatz in Göteborg kostet zwischen 400-550€ monatlich, welche man im Voraus von 3 Monaten zahlen muss.

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Göteborg ist eine recht kleine Stadt (500.000 Einwohner), da das Wohnheim in dem ich gewohnt habe sehr zentral nahe der Uni und somit des Stadtkerns lag, konnte ich alles bequem zu Fuß erreichen. Trotzdem habe ich mir eine Monatskarte für die Straßenbahn angeschafft, welche mit einem Studentenrabatt ca. 50€ kostet OBS! Das Monatsticket ist nicht in dem Studentenausweis inbegriffen.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Ich habe mich über die Universität Göteborg bei den Wohnheimen von SGS beworben und bereits im Mai 2016 eine Zusage erhalten. Das Preis-Leistungsverhältnis war ausgezeichnet und der Stadt angemessen.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Das kulturelle Freizeit Angebot in Göteborg ist immens. Neben meinem recht übersichtlichen Stundenplan, habe ich zudem beim Studentenradio K103 gearbeitet und konnte somit Bekanntschaft mit Studierenden aus anderen Studiengängen und Einheimischen machen. Ein absoluter Pluspunkt für die Stadt Göteborg ist, dass sämtliche Museen bis zum Alter von 25 Jahren kostenfrei sind.



9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Die monatlichen Kosten betragen zwischen 800 und 900€